

„mbs“ auf der Überholspur

Montafonerbahn im Österreich-Vergleich sehr erfolgreich

Regionalbahnen werden in Österreich wieder häufiger genutzt, wie eine aktuelle VCÖ-Analyse zeigt. Im Vorjahr waren auf zwanzig privaten Regionalbahnen mehr als 34 Millionen Fahrgäste unterwegs. Die Montafonerbahn zählte im Vorjahr mehr als 1,9 Millionen Fahrgäste und hat erstmals die Linzer Lokalbahn überholt.

Der VCÖ betont, dass Regionalbahnen in Zukunft weiter an Bedeutung gewinnen werden. Eine Ausweitung des Schienennetzes ist vor allem in Ballungsräumen mit Bevölkerungswachstum wichtig. „Die Verbesserung des Bahnangebots darf sich nicht nur auf Hauptstrecken konzentrieren. Auch die Regionalbahnen sind umfassend zu modernisieren. Denn der Bedarf nach guten Regionalverbindungen nimmt



Auf der Überholspur – Die Montafonerbahn zählte im Vorjahr mehr als 1,9 Millionen Fahrgäste und hat erstmals die Linzer Lokalbahn überholt.

zu, wie auch die steigenden Fahrgastzahlen der Regionalbahnen zeigen“, stellt VCÖ-Experte Mag. Markus Gansterer fest. Eine aktu-

elle VCÖ-Analyse zeigt, dass im Vorjahr in Österreich auf zwanzig privaten Regionalbahnen in Summe rund 34,1 Millionen Fahrgäste

unterwegs waren, um 2,6 Prozent mehr als im Jahr 2012. Bei fünf Regionalbahnen ging die Zahl der Fahrgäste – wenn auch leicht – zurück.

Die VCÖ-Analyse zeigt, dass die Montafonerbahn zu den besonders beliebten Regionalbahnen zählt. Im Vorjahr nutzen 1,928 Millionen Fahrgäste die Bahn zwischen Bludenz und Schruns. Damit hatte die Montafonerbahn erstmals mehr Fahrgäste als die Linzer Lokalbahn. Und seit dem Jahr 2011 ist die Zahl der Fahrgäste um mehr als 100.000 gestiegen. Der VCÖ rechnet, dass aufgrund der 365 Euro Jahreskarte die Zahl der Fahrgäste weiter steigen wird. „Falls nicht schon heuer die zwei Millionen Grenze übersprungen wird, dann sicher im Jahr 2015“, ist VCÖ-Experte Gansterer überzeugt. (red)